

Unfall / Unfallabwicklung mit ausländischem Verkehrsteilnehmer

Beitrag von „Franks“ vom 14. September 2010 um 21:27

Vor 20 Jahren ist mir mal ein Italiener hinten rein gefahren (übrigens auch in der Nähe von Alsfeld auf der A5 Richtung Kassel), das ganze bei 120km/h. Sein Renault Espace war danach nicht mehr fahrbereit, mit meinem Mercedes 240TD bin ich dann weitergefahren.

Ich habe damals die ganze Sache sofort einem Anwalt übergeben, der hat sich dann über mehrere Wochen mit der deutschen Partnersversicherung des Italieners rumgestritten und schlussendlich haben die die Reparatur zu 100% und meinen Nutzungsausfall zu ca. 70% gezahlt, mein Anwalt (dessen Kosten sie auch übernommen haben) war mit dieser Regelung zufrieden - und ich auch.

Gruß

Frank